

Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2000)

Heft: 1

Rubrik: Schauplatz aktuell : Zürich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spitex Vertreterinnen in den Regionalen Psychiatrie-Kommissionen im Kanton Zürich

Wir haben schon mehrmals über die seit einiger Zeit bestehenden regionalen Psychiatriekommissionen im Kanton Zürich berichtet. Diese dienen in erster Linie der Förderung der fallbezogenen und generellen Zusammenarbeit unter den Hausarzt/innen, niedergelassenen Facharzt/innen für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychotherapeut/innen sowie den Spitex-Diensten.

Zusätzlich haben diese Kommissionen folgende Aufgaben:

- Förderung der Transparenz des therapeutischen Angebots
- Förderung gemeinsamer Fortbildungen und anderer interdisziplinärer Kontakte
- Erkennen von Mängeln in der psychosozialen Versorgung und Erarbeiten von Vorschlägen zuhanden der zuständigen Stellen.

In jeder dieser fünf regionalen Psychiatrie-Kommissionen ist mindestens eine Spitex-Fachfrau vertreten, um die Spitex-Anliegen ihrer Region einzubringen. Alle Vertreterinnen treffen sich regelmässig zum gemeinsamen Austausch und zur Planung neuer Aktivitäten. Die Geschäftsleitung des Spitex Verbandes Kanton Zürich sowie die Programmleiterin des Höheren Fachdiploms «Gemeindepsychiatrische Pflege» nehmen bei Bedarf ebenfalls an diesen Treffen teil.

Alle Spitex-Vertreterinnen werden sich

im Laufe des Februars mit einem persönlichen Schreiben an die Spitexorganisationen ihres Einzugsgebiets wenden, um sich einerseits vorzustellen und andererseits direkt zu erfahren, wie die Zusammenarbeit optimiert werden kann. Zusätzlich werden die Psychiatriekommissionen an der nächsten Plenarversammlung vom 7. März 2000 vorgestellt.

Hier nochmals die Namen der Spitex-Vertreterinnen dieser Psychiatrie-Kommissionen. Sie nehmen Ihre Anliegen gerne entgegen:

Unterland:

Trudi Rogenmoser, Spitex Seebach, Schaffhauserstrasse 491, 8052 Zürich, Tel. 01-302 16 11

Der zweite Sitz der Region Unterland (Vertretung des Bereichs HP) ist zur Zeit noch vakant!

Oberland:

Erika Heusser, Private Familienkran-

kenpflege, Freihofstrasse 15, 8700 Küsnacht, Tel. 01-910 92 25
Der zweite Sitz der Region Oberland (Vertretung des Bereichs HP) ist zur Zeit noch vakant!

Winterthur:

Beatrice Regazzoni, Spitex Feuerthalen/Langwiesen, Erlenstrasse 2, 8245 Feuerthalen, Tel. 052-659 28 02
Marianne Bänninger, Spitex Winterthur (Veltheim), Schaffhauserstrasse 69, 8400 Winterthur, Tel. 052-213 80 82

Zürich:

Ruth Jud, Spitex Industrie, Limmatstrasse 182, 8005 Zürich, Tel. 01-271 30 00
Andrea Cadalbert, Spitex Fluntern Gladbachstrasse 121, 8044 Zürich, Tel. 01-252 94 70

Horgen:

Petra Pacelli, Spitex Thalwil Gotthardstrasse 12, 8800 Thalwil Tel. 01-720 15 15
Annemarie Aschwanden, Spitex Oberamt, Bifangstr. 1, 8915 Hausen am Albis, Tel. 01-764 01 50

Fachliche Beratung (auf Anfrage):

Regula Lüthy, Programmleiterin Höheres Fachdiplom «Gemeindepsychiatrische Pflege», ISB Interdisziplin. Bildungszentrum, Feldstr. 133, 8004 Zürich, Tel. 01-291 41 11 FI

Formular «Ärztlicher Spitex-Auftrag/Anordnung»

Wegfall der 2. Unterschrift des Arztes/der Ärztin

Die Ärzte-Gesellschaft des Kantons Zürich, der Spitex Verband Kanton Zürich sowie die Betriebliche Kommission Interdisziplinäre Spitex-Leitung BK ISL des Kantons Zürich haben in Absprache mit den Krankenversicherern das Formular vereinfacht.

Mit dem alten Formular musste die Spitex eine zweite Unterschrift des Arztes/der Ärztin einholen. Für die Ärzte und Ärztinnen und für die Spitex bedeutete das zusätzlichen administrativen Aufwand.

Neuerungen

Die 2. Unterschrift des Arztes/der Ärztin auf Seite 2 des Formulars fällt weg. Auf der 2. Seite des Formulars ist folgende Widerspruchsklausel eingefügt: «Wenn der Arzt/die Ärztin nicht innert

acht (8) Arbeitstagen interveniert, ist er/sie mit dem voraussichtlichen Pflegeaufwand einverstanden.»

Die Spitex-Zuständige muss neu nur noch den verordnenden Arzt/die verordnende Ärztin über den voraussichtlichen Spitex-Pflegeaufwand informieren (mit Kopie des ausgefüllten Formulars). Der Arzt/die Ärztin nimmt den voraussichtlichen Spitex-Pflegeaufwand zur Kenntnis oder aber er/sie interveniert innert 8 Arbeitstagen (vgl. Widerspruchsklausel auf S. 2 des Formulars). Das geänderte Formular kann ab sofort verwendet werden. Der Spitex Verband informiert via Mitteilungsblatt der ÄrzteGesellschaft die Ärzte und Ärztinnen und orientiert auch die Spitäler.

ZU

Spitin – Spitex Forum am Zürcher Stadtspital WAID

Neue Merkblätter

Um eine möglichst effiziente und effektive Zusammenarbeit zwischen den diversen Schnittstellen zu fördern, hat sich am Stadtspital Waid das Spitin-Spitex Forum etabliert. Bereits seit 1991 treffen sich dort regelmässig Vertretungen des Pflege- und Sozialdienstes sowie des ärztlichen Dienstes mit Vertreterinnen der Spitexorganisationen und den Hausärzten des entsprechenden Einzugsgebietes.

Die Gruppe hat im Laufe der Jahre

einige vorbildliche Zusammenarbeitsprojekte inszeniert, die weit über die Grenzen des Spital-Einzugsgebiets von «Zürich – Nord» hinaus reichten und heute in andern Spitalregionen ebenfalls erfolgreich angewendet werden. Wir erinnern an die Spitin-Spitex Kurzpraktika, die institutionalisierte «Vorgehensweise bei Spitalaustritt», die regelmässigen Informationsveranstaltungen und die Merkblätter «Zu beachten beim Spitalaustritt . . .».

Diese empfehlenswerten Merkblätter wurden 1999 überarbeitet und neu aufgelegt. Auch wenn es sich dabei um Abmachungen (Qualitätssichernde Massnahmen) einer bestimmten Region handelt, eignen sie sich sehr gut als Diskussionsgrundlage für die Optimierung der Zusammenarbeit «Spitex-Spitin» in anderen Regionen oder Kantonen. Kopiervorlagen sind ab sofort gegen Einsendung eines adressierten und frankierten Couverts zu beziehen bei der:

Zentralstelle Spitex (Städt. Gesundheitsdienste), Walchstrasse 31,
8035 Zürich

FI

Planen Sie einen PR Auftritt?

**Möchten Sie im Bereich Öffentlichkeitsarbeit praktische Erfahrungen sammeln?
Oder haben Sie einfach Lust und Freude am Mitgestalten und Mitwirken von öffentlichen Veranstaltungen?**

Dann könnten wir Ihnen zwei tolle Gelegenheiten anbieten:

- Vom **28. April bis 7. Mai 2000** findet in Basel im Rahmen der MUBA die «Gesund 2000» statt. Der Spitex Verband Schweiz hat zusammen mit Spitex Basel das Konzept für einen Spitex-Auftritt ausgearbeitet. Zur Zeit werden noch Leute aus der Praxis gesucht, die bereit sind an einzelnen Tagen am geplanten Spitex-Stand Red und Antwort zu stehen.
- Am **Samstag 8. Juli 2000** findet im Rahmen der Ausstellung «Späte Freiheiten. Geschichten vom Altern» im Hof des Landesmuseums ein buntes Altersfest mit verschiedenen Institutionen statt. Der Spitex Verband Kanton Zürich möchte sich gerne engagieren und diese einmalige Gelegenheit zu einem nachhaltigen Spitex-Auftritt vor einer riesigen Besucherschar nutzen. Um einen möglichst besucherfreundlichen und attraktiven Anlass zu veranstalten, planen die Organisatoren ein animiertes Fest mit Aktivitäten, Spielen, Wettbewerben u.ä. Selbstverständlich läuft ohne Spitex-Fachpersonen aus der Praxis gar nichts! Wer hätte Lust zum Mitdenken und Erfahrungen sammeln?

Für beide Veranstaltungen sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Sind Sie dabei? Rufen Sie einfach an Tel. 01-291 54 50, die Geschäftsleitung gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte. Wir freuen uns auf Sie.

Qualität in der Spitex: Angebote des Spitex Verbandes Kanton Zürich

Einführungskurse, zusätzliches Angebot

Der Spitex Verband Kanton Zürich organisiert für Vorgesetzte und Qualitätsverantwortliche ganztägige Einführungskurse zu den Themen «Qualität in der Spitex», «Planung und Lenkung von Qualität» auf der Basis der Normen und Kriterien des Spitex Verbandes Schweiz, «Aufgaben der Qualitätsbeauftragten» und Fragen der «Umsetzung».

Infolge grosser Nachfrage wird dieser eintägige Kurs bei einer genügenden Anzahl von Teilnehmenden ein weiteres Mal durchgeführt. Teilnehmende aus anderen Kantonen sind herzlich willkommen.

Zusatzdatum: Samstag, 13. Mai 2000

Kursort: Zürich

Kurskosten: Fr. 120.– pro Teilnehmer/in (Mitgliedorganisationen)

Anmeldeschluss: 28. April 2000, Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Spitex Verbandes Kanton Zürich gerne entgegen.

Leitfaden Qualität auf Diskette

Das «Instrument zur Planung und Lenkung von Qualität» ist auch auf Diskette erhältlich. Wenn Sie in Ihrer Organisation mit diesem Instrument arbeiten haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Variante dieser Excel Datei auf Diskette zu erwerben. Bei dieser Lösung wird die Priorität aus Relevanz und Erfüllungsgrad jeweils automatisch berechnet.

Das Instrument kann auf einer «Macintosh formatierten» oder «PC formatierten» Diskette geliefert werden.

Es ist «Macintosh» programmiert, kann aber grundsätzlich auch auf einem «PC» benutzt werden. Auf jeder Diskette ist je eine Version «Excel 5» und «Excel 98» vorhanden.

Die Diskette ist für Fr. 36.– (inkl. Kurzbeschreibung) plus Versandkosten bei der Geschäftsstelle des Spitex Verbandes Kanton Zürich erhältlich.